Prof. Dr. Johannes Varwick

The Jungle Grows Back

Internationale Unordnung nach der Zeitenwende

Magdeburg, 04.11.2026

1

These

Die Zeitenwende ist weniger der Beginn einer **völlig neuen Welt**, als der Moment, in dem die **Widersprüche** der bestehenden Welt für Deutschland unausweichlich sichtbar werden. Deutschland steht vor **ungeahnten Herausforderungen** auch in der internationalen Politik – und über die angemessene Strategie muss auch in der PB **kontrovers diskutiert** werden.

2/12

2

Argumentationsgang

1. Ordnung ohne Weltregierung: besondere Logik internationaler Politik
2. Vier Perspektiven auf dieselbe Welt
3. Zeitenwende: Mehr als eine Frage des Krieges gegen die Ukraine
4. Politische Bildung in einer un-ordentlichen Welt

3/12

3

Argumentationsgang

1. **Ordnung ohne Weltregierung: besondere Logik internationaler Politik**
2. Vier Perspektiven auf dieselbe Welt
3. Zeitenwende: Mehr als eine Frage des Krieges gegen die Ukraine
4. Politische Bildung in einer un-ordentlichen Welt

4/12

4

Argumentationsgang

1. Ordnung ohne Weltregierung: Die besondere Logik internationaler Politik
2. **Vier Perspektiven auf dieselbe Welt**
3. Zeitenwende: Mehr als eine Frage des Krieges gegen die Ukraine
4. Politische Bildung in einer un-ordentlichen Welt

5/12

5

Eine „Brille“ allein reicht nicht …

Realismus

Sicherheit braucht Macht

Aber: Kleine Staaten sind nicht nur Objekte

Liberalismus

Gesellschaften prägen Außenpolitik

Aber: Verflechtung garantiert keinen Frieden.

Institutionalismus

Regeln erleichtern Kooperation.

Aber: Politischer Wille bleibt Voraussetzung

Konstruktivismus

Interessen werden politisch definiert

Aber: Identitäten und Wahrnehmungen zählen

6/12

6

Un-Ordnung hat mehrere Ursachen

Machtverschiebung
Regeln wachsen nicht mit

Keine festen Lager
Autonomie statt „Blockdisziplin“

Glaubwürdigkeitskrise
Selektive Regeln beschädigen westliche Führung

Verflechtungsrisiken
Effizienz ist nicht Resilienz

7/12

7

Argumentationsgang

1. Ordnung ohne Weltregierung: Die besondere Logik internationaler Politik
2. Vier Perspektiven auf dieselbe Welt
3. **Zeitenwende: Mehr als eine Frage des Krieges gegen die Ukraine**
4. Politische Bildung in einer un-ordentlichen Welt

8/12

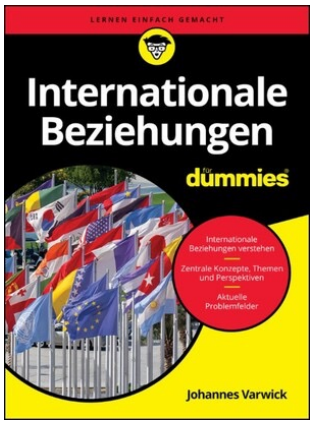
8

Argumentationsgang

1. Ordnung ohne Weltregierung: Die besondere Logik internationaler Politik
2. Vier Perspektiven auf dieselbe Welt
3. Zeitenwende: Mehr als eine Frage des Krieges gegen die Ukraine
4. **Politische Bildung in einer un-ordentlichen Welt**

9/12

9



April 2025
304 Seiten,
24,00 EUR

10

Urteilsfähigkeit statt Krisenwissen

Analyse ≠ Urteil
Erklären heißt nicht rechtfertigen

Verstehen ≠ Zustimmen
Perspektiven nachvollziehen

Recht ≠ Wirkung
Rechtsverstöße klar bewerten

Prognose ≠ Szenario
Annahmen, Risiken und Unsicherheit offenlegen

11/12

11

Ohne Macht bleibt Ordnung verletzlich.

Macht allein schafft keine legitime Ordnung.

Infos und Kontakt:
www.johannes-varwick.de
JohannesVarwick

12/12

12